

5 Beschluss zu Antrag Nr.: 2

Besser Aufstellen

10 **ANTRAGSGEGENSTAND:**

15 Die Arbeit der Bundesebene ist vorrangig das Management des Kinder- und Jugendverbandes. Dabei ist der Bundesverband für folgende fünf Handlungsfelder mit zugeordneten Aufgaben zuständig.
Die Bundesleitung trägt die Verantwortung für die optimale Wahrnehmung der Aufgaben.

Vertretung des Bundesverbandes nach außen	Leitung des Bundesverbandes nach innen	Geschäftsführung des Bundesverbandes	Markenentwicklung & Kommunikation für den Bundesverband	Projekte des Bundesverbandes
<ul style="list-style-type: none"> ▪ BDKJ-Bundesebene ▪ Internationale Beziehungen ▪ Jugendpolitische Gremien auf Bundesebene ▪ Mitarbeit in Netzwerken, die zu KjG-spezifischen Themen arbeiten ▪ Kooperationen ▪ Politische Anwaltschaft: BRD, EU, Kirche auf Bundesebene und Weltkirche 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Satzungs-Gremien ▪ Mitgliederentwicklung ▪ Strategie-, Verbandsentwicklung, langfristige Zukunftsplanung, Qualitätsmanagement ▪ Bewusstseinsbildung und Vereinbarung im Blick auf zentrale „KjG-Themen“ ▪ Innerverbandliche Vernetzung ▪ Kontakt zu den Diözesanverbänden ▪ DV-Neugründungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitung der Bundesstelle / Personalwesen ▪ Haushalt und Controlling ▪ Fundraising ▪ Mitgliederverwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erscheinungsbild und Auftreten des Verbandes (Corporate Identity) ▪ Öffentlichkeitsarbeit ▪ Internet/ neue Medien 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklung ▪ Verbindung mit „KjG-Themen“ ▪ Koordination eines Abstimmungsprozesses ▪ Umsetzung und Projektsteuerung

20 ▪ Aus diesen Handlungsfeldern ergeben sich folgende weitere Punkte:

A. Die Geschäftsführerin/ Der Geschäftsführer [Die Geschäftsführende Bundesleitung]

25 Für die Stelle der Geschäftsführerin/ des Geschäftsführers [der Geschäftsführenden Bundesleitung]. hat das Handlungsfeld „Geschäftsführung“ höchste Priorität. Sie/ er leitet die Bundesstelle der KjG und ist zuständig für:

- Finanzen

- Personal
- Sachmittel
- Organisation
- rechtliche Zusammenhänge

5 Dies verlangt ausreichende Präsenz im Büro der Bundesstelle und Fokussierung auf die Aufgaben der Geschäftsführung.

B. Kompetenzen (Fähigkeiten) der Bundesstelle

10 Um die Handlungsfelder und Aufgaben gut wahrnehmen zu können, werden primär folgende fünf Kompetenzen (hier verstanden als nachgewiesene Fähigkeiten, entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten verantwortlich und selbstständig nutzen zu können, vgl. Europ. Qualifikations-Rahmen)

- Finanz- und Betriebswirtschaft
- 15
- Organisation und Verwaltung
 - Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
 - IT
 - thematische und redaktionelle Kompetenzen in zentralen KjG-Themen
 - Projekt- und Kooperationsmanagement
- 20 benötigt. Diese müssen bei Stellenbesetzung und Personalentwicklung beachtet werden.

C. Arbeitsvorgänge innerhalb der Bundesstelle

25 Die Bundesstelle ist Dienstleistungsstelle für die Bundesleitung und den Bundesverband. Zur Wahrnehmung der bundesverbandlichen Aufgaben werden folgende Dienstleistungen in der Bundesstelle der KjG bereitgestellt:

1. Auskunft & Beratung (Telefon, Empfang, Mails...)
2. Verkauf und Versand (Arbeitshilfen, Informationsmaterialien...)
3. Tagungsmanagement (für alle Organe, Meetings, Konferenzen...)

30

4. Projektmanagement (Unterstützung der Projekte und Aktionen des Bundesverbandes)
5. Organisation (Technik, Materialien, Logistik...)
6. Buchhaltung und Controlling im Blick auf den Haushalt
7. Drittmittel (Recherche, Beantragung, Abrechnung, Fundraising...)
8. Mitgliederwesen und Beitragszahlung (in Kooperation mit DV)

35

9. IT (Netzwerk, Software, Datenbanken, Homepage...)
10. Ablage und Archiv (Zur-Verfügung-Stellen von KjG-Wissen)
11. Büroarbeiten (Adressverwaltung, Kalender, Schreibdienst, Drucken, Kopieren, Abläufe Bundesstelle...)
12. Personalverwaltung (im Blick auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesstelle)

40 Diese Dienstleistungen werden transparent gemacht durch eine entsprechende Zuordnung von Personen, Telefonnummern, Mail-Adressen etc.

D. Arbeitsweise des Bundesverbandes

Die fünf Handlungsfelder und die zugeordneten Aufgaben bilden eine Grundstruktur für die laufenden Aktivitäten im KjG Bundesverband und werden abgebildet

- 5 • im Haushalt mit seinen Kostenstellen
- im Rechenschaftsbericht der Bundesleitung
- bei einer Darstellung der Zuständigkeiten (Organigramm)

10 Die Mitglieder der Bundesleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesstelle und andere im Bundesverband tätige Personen dokumentieren auf unbürokratische Weise ihre Arbeitszeit entsprechend diesen Handlungsfeldern. So können zusätzlich zu den Sachkosten auch Personalkosten für die einzelnen Handlungsfelder erfasst werden (Kosten-Leistungs-Rechnung).

E. Umsetzung im Bundesverband

- 15 Die Dienstleistungen, ebenso wie die Aufgaben in den fünf Handlungsfeldern können
- von der Bundesleitung
 - von angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einem unbefristeten Vertrag
 - von befristet eingestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (z.B. projektbezogen)
 - von Honorarkräften aus der KjG
 - von Ehrenamtlichen aus der KjG (Wahl oder Berufung)
 - 20 • von externen Honorarkräften
 - von Dienstleistungsunternehmen (Outsourcing)
 - durch Kooperationen (z.B.: Jugendhaus Düsseldorf, DV...)

25 realisiert werden: Welche dieser Arbeitsformen größtmögliche Effektivität und Effizienz sichern, wird von der Geschäftsführerin/ dem Geschäftsführer *[der Geschäftsführenden Bundesleitung]* ständig überprüft.

F. Weitere Schritte in der Organisationsentwicklung KjG-Bundesstelle

30 Die Bundesleitung wird beauftragt auf Grundlage der Handlungsfelder und der zugeordneten Aufgaben folgende Punkte der Organisationsentwicklung für die Bundesstelle weiterzuführen und auszubauen. Auf der Bundeskonferenz 2012 wird darüber berichtet.

- Einsatz von geeigneten Instrumenten aus Organisationsentwicklung und Management
- Kosten-Leistungs-Rechnung mit entsprechenden Kostenstellen und einer Haushalts-Struktur
- 35 • Ein adäquates Qualitätsmanagement mit entsprechenden Standards und der Optimierung der Kernprozesse
- Nutzung moderner IT-Anwendungen
- Optimierungsmöglichkeiten im Blick auf Personal, Kooperationen, Outsourcing, Ehrenamt etc.
- 40 • Aufbau einer systematischen Personalentwicklung für alle hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KjG-Bundesebene
- Ausbau einer Assistenz für die Geschäftsführerin/ den Geschäftsführer *[die Geschäftsführende Bundesleitung]*

5

____ Ja-Stimmen

____ Nein-Stimmen

____ Enthaltungen

einstimmig angenommen